

[24641]

## Vermerk zu nehmen!

Der nur für das Einführungs-  
quartal angesetzte Ausnahmepreis  
für die Monatszeitschrift

### „Frauenhände“

fällt vom neuen Quartal, vom  
Juli-Quartal ab, fort, und tritt  
von diesem Termin ab der regu-  
läre Bezugspreis ein.

Ich bitte daher, im Anschluss an  
meine wiederholten diesbezüglichen  
Bekanntmachungen, zu vermerken,  
dass von jetzt ab kostet viertel-  
jährlich:

### „Frauenhände“

ordinär **50 Pf.**, baar **30 Pf.**  
und **25/24 Exemplare.**

*John Henry Schwerin,*

Berlin W., Magdeburger Platz 5.

Verlag von Veit & Comp. in Leipzig.

[24777] Demnächst erscheint:

### Zur Behandlung

der

## Epilepsie

mit

**Zinkoxyd, Brom und Opium-Brom**  
**nach Flechsig.**

Von

**Dr. med. Karl Salzburg.**

Gr. 8°, Geh. ca. 1 M 40 J.

Im Jahrgang 1893 des „Neurologischen  
Centralblattes“ hatte Professor Paul Flechsig  
eine vorläufige Mitteilung über eine neue Be-  
handlung der Epilepsie veröffentlicht. Selbst  
durch Berufsgeschäfte an weiteren Veröffent-  
lichungen verhindert, hat er dem Verfasser ge-  
stattet, einige seiner Erfahrungen mitzuteilen.  
Die Broschüre dürfte sich als *sehr absatz-*  
*fähig* erweisen.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig. **Veit & Comp.**



[24614]

Nur hier angezeigt.

Binnen kurzem erscheint:

## Bestimmungen

über das

### Mädchenschulwesen,

die

### Lehrerinnenbildung

und die

### Lehrerinnenprüfungen

vom **31. Mai 1894**

nebst einem Anhang enthaltend  
die Prüfungsordnungen.

5 Bogen geheftet 75 J.

Es sind dies die das Mädchenschul-  
wesen in Preußen regelnden, aus den  
jüngst im Unterrichtsministerium stattge-  
habten Konferenzen hervorgegangenen neuen  
Bestimmungen. Die Publikation ist unent-  
behrlich für jeden, der dem Mädchenschul-  
wesen nahesteht.

Ich kann à cond., wenn überhaupt,  
nur da expedieren, wo auch fest bestellt wird.

Berlin.

**Wilhelm Hertz**  
Bessersche Buchhandlung.

[24640]

## Sie werden

selbst festgestellt haben,

wie mühelos Abonnenten auf die von  
mir seit April herausgegebene illu-  
strirte **Monatschrift**

## „Kindergarderobe“

zu gewinnen sind. Es dürfte Sie  
interessiren, zu hören, dass das  
I. Quartal — unerhört im Verlags-  
geschäft —

ca. 40,000 Abonnenten

brachte und diese gewiss Aufsehen  
erregende Thatsache die Gewähr  
bietet für einen weiteren schnellen  
Aufschwung. — Die „Kindergar-  
derobe“ wird, des dauernd interessanten  
Inhalts halber, in allen Quartalen  
gleichmässig stark begehrt werden  
und daher auch in der Juli-Saison  
eifrige Abnehmer haben. Deshalb  
wird es sich empfehlen, für das Juli-  
Quartal für das concurrentzfreie Mo-  
natsblatt sich emsig zu verwenden.

### Probenummern

**ausreichend angefertigt!**

Um jeden Irrthum auszu-  
schliessen, wiederhole ich, dass  
vom Juli-Quartal ab der reguläre  
Nettopreis eintritt und daher  
selbstredend der Einführungs-  
preis, welcher, wie ich z. Z. an-  
kündigte, nur für das Einführungs-  
quartal bestand, fortfällt.

### „Kindergarderobe“

kostet daher vierteljährlich von jetzt ab:

Ordinär **60 Pf.**, baar **40 Pf.**  
und **25/24 Exemplare.**

**John Henry Schwerin**

Berlin W., Magdeburger Platz 5.